



Licht erhellt Dunkelheit. Hochdorf packt mit Zuversicht die Chancen im 2022.



## Chancen für Hochdorf im Jahr 2022

2021 geht bald zu Ende. Es war ein Jahr, das uns leider erneut sehr gefordert und zeitweise eingeschränkt hat. Die Covid-Pandemie ist nicht vorbei, wir stehen alle in der Verantwortung, unseren Beitrag zu leisten, damit das Virus eingedämmt und nicht übertragen wird. Immerhin: Für die Gemeinde Hochdorf zeichnen sich für das kommende Jahr auch Chancen und zukunftsweisende Projekte ab.

### Grundstücke HOCHDORF-Gruppe

Der Erwerb der Grundstücke der HOCHDORF-Gruppe durch die Gemeinde Hochdorf ist eine einmalige wertvolle Möglichkeit, die Zukunft und Entwicklung von Hochdorf nachhaltig zu gestalten. Die Grundstücke werden bis Ende Jahr verkauft. Hochdorf kann wählen, ob wir federführend die Fäden in der Hand haben wollen – oder ein Drittanbieter. Mehr Details zu dieser für Hochdorf bedeutenden Abstimmung auf Seite 3 im Hochdorf Mail. Der Gemeinderat dankt Ihnen, wenn Sie an der Volksabstimmung vom 12. Dezember 2021 teilnehmen.

### ZMB Umfahrung – Bestvariante

Die Begleitgruppe zur Zweckmässigkeitsbeurteilung von Varianten der Umfahrung Hochdorf ist seit mehr als einem Jahr unterwegs und diskutiert und analysiert Varianten für eine Umfahrung. Die sogenannte Bestvariante sollte bis Ende 2022 vorliegen und koordiniert werden mit den Ergebnissen von Ballwil und Eschenbach im Einklang mit Inwil. Mit Spannung erwarten wir diese Ergebnisse.

### Freiraumkonzept und Zentrum

Massnahmen im Lunapark im Rahmen des Freiraumkonzepts werden umgesetzt. Weitere Aufwer-

tungen im Perimeter Brauipplatz und die Attraktivierung des Zentrums mit mehr Begrünung werden verfolgt.

### Entwicklungsschwerpunkt ESP

Zusammen mit dem Kanton Luzern, der Wirtschaftsförderung und den Standortgemeinden Hochdorf und Römerswil mit Begleitung der IDEE SEETAL wird die Nutzungsplanung des Entwicklungsschwerpunkts (ESP) als erster Meilenstein erarbeitet. Flankierend dazu ist die Vernehmlassung zum Kapitel Z des kantonalen Richtplans für Hochdorf als Zentrum des Seetals von zukunftsweiser Bedeutung.

### Mobilität, Turnhallen und Renovation

Wichtige Themen wie Mobilität, Turnhallenplanung, Errichtung eines Gemeindefalters mit Innenrenovation des Rathauses oder ein Digitalisierungskonzept werden verfolgt und umgesetzt. Die Sanierung des Schulhauses Avanti mit dem Separatbau avantihof wird per Ende 2022 in die Endphase gehen.

Hochdorf hat ein spannendes und herausforderndes Jahr vor sich. Der Gemeinderat freut sich, wenn Sie mit uns unterwegs sind, die interessanten Projekte mitverfolgen und aktiv Ihre Meinung einbringen.

Vorerst wünschen wir Ihnen aber von Herzen ruhige und lichtvolle Weihnachtstage. Und dann den Start in ein 2022, das auch Ihnen viele Chancen, Freude und Gesundheit bringt.

*Lea Bischof-Meier,  
Gemeindepräsidentin*

### Inhalt

Attraktivierung Lunapark	3	Clean up Day	7
HOCHDORF-Areal	3	Veranstaltungen	9
Kulturpreisverleihung	5	Musikschule	13
Jungbürgerfeier	6	Schule	14/15

**Entsorgungsplan  
2022 in der Mitte  
dieser Ausgabe**

# Energiebuchhaltung 2020



Die Gemeinde Hochdorf führt eine Energiebuchhaltung der wichtigsten Liegenschaften. Dies sind: Schulanlage West, Schulanlage Ost, Schulhaus Junkerwald, Rathaus, Werkhof mit Büros und

Kulturzentrum Braui. Die Ergebnisse werden einmal jährlich dem Gemeinderat Hochdorf vorgelegt und auf unserer Homepage publiziert.

Die Entwicklung der Energiekennzahl Wärme ist seit 2011 rückläufig. Grund dafür sind die ausgeführten Teilsanierungen der letzten Jahre (Dachsanie rung Turnhalle Avanti, Teilsanie rung

Schulhaus Zentral, Flachdachsanie rung Schulhaus Junkerwald etc.). Weitere Sanierungen unter anderem Schulhaus Avanti (Schulanlage Ost) sind in den folgenden Jahren angedacht bzw. werden aktuell ausgeführt. Dies wird sich weiterhin positiv auf die Kennzahlen auswirken.

Aufgrund der Auswertungen der Energiebuchhaltung werden Vor schläge für allfällige Massnahmen abgeleitet. Sie finden die aktuellste Auswertung auf unserer Homepage [www.hochdorf.ch](http://www.hochdorf.ch) im Online-Schalter unter der Abteilung Umwelt Gemeindeliegenschaften Energiebuchhaltung 2020.

*Caroline Gassmann,  
Abteilungsleiterin Umwelt*

## ZMB: Noch fünf Lösungsvorschläge

Aus dem breiten Varianten fächer von 18 Umfahrungen und der Optimierung der heutigen Verkehrssituation («Null+»-Lösung) empfehlen die Projektleitung und das Planungsteam in Absprache mit der 40-köpfigen Begleitgruppe fünf Varianten zur Vertiefung: Die Variante «West nah» führt von der Baldeggstrasse über die Industriestrasse, im Bogen um den Sportplatz an die Urswilstrasse und zwischen dem Quartier Rosengarten und dem Waldrand weiter an die Luzernstrasse. Dabei wird sowohl eine offene Linienführung als auch eine solche mit Tunnelanteilen geprüft. Die Variante «West nah / Süd» führt ergänzend zu «West nah» bis an die Hohenrainstrasse und würde somit alle Zufahrtsachsen an die Umfahrung anbinden. Als weitere Variante soll der «Stadttunnel Süd» geprüft werden, der vom südlichen Ortseingang direkt an die Sempachstrasse bei der Bahnunterführung führen und so den zentralen Abschnitt der Hauptstrasse

stark entlasten würde. Auch die Variante «Null+» wird weiterverfolgt. In der ZMB-Phase 2 wird es darum gehen, die ausgewählten Varianten so zu optimieren, dass ihre verkehrliche, bauliche und umweltrechtliche Machbarkeit sichergestellt ist. Gerade im Umweltbereich könnten die zahlreichen Schutzgebiete um Hochdorf (Moorschutz, Wildtierkorridore, Grundwasserschutz etc.) ein Nogo für einzelne Varianten bedeuten. Zur Phase 2 gehören auch die Konkretisierung der Varianten samt ihrer Begleitmassnahmen und eine Kostenschätzung. Aufgrund der Machbarkeitsprüfung wird sich klären, welche Lösungen es nebst der «Null+»-Lösung in den Schlussvergleich schaffen.

Weitere Informationen zur ZMB unter: <https://vif.lu.ch/hochdorf> und [www.hochdorf.ch](http://www.hochdorf.ch)

*Gaby Oberson,  
Gemeinderätin Bau,  
Verkehr und Umwelt*

## Tempo 30 Kantonsstrasse

Aktuell ist in Eschenbach und Hochdorf die Zweckmässigkeitsbeurteilung (ZMB) und in Ballwil die Machbarkeitsstudie (MS) in Bearbeitung. Die involvierten Gemeinden unterstützen das Vorgehen des Kantons. Für diesen Prozess wurde in jeder Gemeinde eine Begleitgruppe definiert, welche einen wichtigen Beitrag leisten. Wie der Kanton deutlich gemacht hat, wird dieser Prozess noch länger dauern. Die Umsetzung von ausgearbeiteten Massnahmen ist in 15 bis 20 Jahren zu erwarten, vor allem wenn es sich um bauliche Massnahmen handelt. Aufgrund dieser Tatsache haben sich die Gemeinden Eschenbach, Ballwil und Hochdorf entschieden, zusammen aktiv zu werden, um die aktuelle Situation auf der Hauptstrasse für Fussgängerinnen, Fussgänger, Velofahrende und den motorisierten Individualverkehr zu optimieren.

Das heisst, die drei Gemeinden haben einen Antrag an den Kanton formuliert, welcher den Kan-

ton auffordert, auf den von den verschiedenen Gemeinden definierten Perimeter der Kantonsstrasse die Einführung von Tempo 30 zu prüfen. Dieser Antrag ist unabhängig von der Zweckmässigkeitsbeurteilung von Eschenbach, Hochdorf und der Machbarkeitsstudie von Ballwil. Die Antwort des Kantons ist für die drei Gemeinden die Grundlage, um das weitere Vorgehen in der jeweiligen Gemeinde zu definieren. Das von jeder Gemeinde separat geplante Vorgehen bietet die Möglichkeit, die Bevölkerung, die Parteien etc. in den Prozess zu integrieren. Konkret heisst das, wir sind noch eine Weile nicht in der Realisierung irgendwelcher realer Massnahmen auf der Kantonsstrasse. Wir haben mit diesem Antrag einen Prozess gestartet, welcher uns ermöglichen soll, von Beginn an mit dem Kanton eng zusammenzuarbeiten.

*Gaby Oberson,  
Gemeinderätin Bau,  
Verkehr und Umwelt*

**Herausgeber:** Gemeinderat Hochdorf, Hauptstrasse 3, 6280 Hochdorf, Telefon 041 914 17 17, [www.hochdorf.ch](http://www.hochdorf.ch)

**Redaktionsteam:** Lea Bischof-Meier, Caroline Langenick, Thomas Bachmann

**Nächste Ausgabe:** 23. März 2022 **Inserateannahme:** GB Druck AG, Hochdorf

## Attraktivierungen beim Lunapark



Die öffentliche WC-Anlage im Sprötzhüsi wird erneuert und auf die Seite Rosentalstrasse verschoben.

Massnahmen im Rahmen des Freiraumkonzepts werden Anfang 2022 umgesetzt. Es sind Projekte im Perimeter Lunapark, weitere Projekte beim Brauipplatz und im Dorfzentrum werden folgen.

### WC-Anlage Sprötzhüsi

Es wird eine neue WC-Anlage mit zwei Toiletten erstellt, der Standort wird auf die Seite Rosentalstrasse verschoben. Diese ist behindertengerecht ausgeschaltet und hat einen Wickeltisch. Die Baubewilligung konnte erteilt werden. Die bestehende Anlage (Ostseite Spritzenhaus) wird

rückgebaut und somit ab Anfang Januar 2022 geschlossen. Die Eröffnung der neuen WC-Anlage ist bis Ende Februar geplant. Damit wird dem Wunsch nach einer gut zugänglichen, öffentlichen WC-Anlage im Rahmen des Freiraumkonzepts entsprochen.

### Buvette Lunapark

Die Buvette im Lunapark wird für die Saison 2022 als Prototyp gestartet. Detailinformationen dazu sind im Hochdorf Mail März 2022 zu lesen.

*Lea Bischof-Meier  
Gemeindepräsidentin*

## Schulraumplanung



Baustellenimpression.

Das Schulhaus Avanti hat sich bereits stark verändert. Die Bauarbeiten sind in vollem Gange. Es werden Wände und Fenster rausgerissen, die Böden soweit nötig entfernt, das Dach wurde zu einem Teil geöffnet, so dass mehr Tageslicht ins Haus fällt. Der Effekt von mehr Licht ist jetzt bereits gut spürbar.

Die Bauarbeiten verursachen Lärm, was nicht nur die Baustellenarbeitenden aushal-

ten müssen, sondern auch die Schülerinnen, Schüler sowie die Lehrpersonen aller beteiligten Schulhäuser. Diese Nähe zur Baustelle ist aber gerade für die Kleinsten im Schulhaus Weid sehr spannend. Sie können die Baustellenveränderungen sehr nahe miterleben. Für die Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrpersonen des Schulhauses Avanti haben sich die Wege verlängert, was gewöhnungsbedürftig war, doch mit Flexibilität umgesetzt wird.

Aktuell in Planung sind die Innenarbeiten, wie zum Beispiel die Schreinerarbeiten. Die Bauarbeiten und die Planung laufen zurzeit gemäss dem programmierten Zeitplan, was alle Beteiligten freut. Einmal mehr ein grosses Dankeschön für die wichtige und gute Arbeit mit allen beteiligten Personen, die sehr konstruktiv und wertschätzend vorstattengeht.

*Gaby Oberson,  
Gemeinderätin Bau,  
Verkehr und Umwelt*

## Sanierung Rathaus



Visualisierung Gemeindeschalter.

Im Hochdorf Mail vom September haben wir über die Innen-sanierung des Rathauses informiert. Am 18. Oktober 2021 konnte die Baubewilligung erteilt werden. Als nächster Schritt erfolgt die Einholung der Offerten sowie die Erstellung des Bauprogrammes. Ziel ist es, dass im Frühjahr 2022 mit dem Umbau begonnen werden kann. Voraussichtlich wird die Sanierung bis Sommer 2022 dauern. Während der Bauphase, mit der Neugestaltung des Schalterbereiches,

wird es zu Einschränkungen im Schalterbetrieb kommen. Die telefonische Erreichbarkeit der Verwaltung wird jederzeit aufrechterhalten. Die Schalteröffnungszeiten werden jedoch, je nach Bauphase, angepasst und eingeschränkt. Wir bitten die Kunden, sich via Website oder telefonisch über die Schalteröffnungszeiten zu informieren und danken für das Verständnis.

*Thomas Bühlmann,  
Gemeindeschreiber*

## HOCHDORF-Areal: die Chance zur Mitgestaltung

Der Gemeinderat hat ein Angebot in der Höhe von 60.18 Mio. Franken für das rund 86'000 m<sup>2</sup> grosse Areal der HOCHDORF-Gruppe eingereicht. Die Gründe für die Einreichung des Angebots der Gemeinde sind vielfältig. Es ergeben sich Chancen aus finanzieller Sicht: einerseits mit Einnahmen aus dem Rückmietvertrag, andererseits in Bezug auf eine mögliche Entwicklung an diesem Standort. Diese kann Raum für Arbeiten und Wohnen bieten – und somit Raum für ein gesundes, qualitatives Wachstum. Nach Jahren des Fast-Stillstandes wäre ein solches mit Blick auf die Gemeindefinanzen notwendig und würde Perspektiven für die Zukunft schaffen. In erster Linie geht es dem Gemeinderat mit dem Kauf aber darum, die Grundstücke zu sichern, um sie im Sinne der Bevölkerung gestalten zu können. Die Mitwirkungsmöglichkeiten sind am

höchsten, wenn die Gemeinde und damit die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochdorf im Besitz des zentralen Areals sind. Für die Berechnung des Angebotspreises hat der Gemeinderat vom Beratungsunternehmen Wüest Partner mehrere Szenarien bewerten lassen. Der Mehrwert, den eine Entwicklung und die einhergehende Umzonung dem Landpreis einbringen würden, ist teilweise im Angebot der Gemeinde berücksichtigt. Andernfalls wäre dieses chancenlos gewesen. Eingerechnet wurden aber auch mögliche Risiken durch Altlasten oder der Rückbau der meisten Gebäude, die sich heute auf dem Areal befinden. Sowohl zum Kauf als auch zu einer späteren Umzonung haben die Stimmberechtigten das letzte Wort.

*Reto Anderhub,  
Gemeinderat Finanzen,  
Wirtschaft, Jugend und Sport*

«Ich liebe  
Haus-  
Aufgaben.»



Am liebsten löse ich Ihre Eigen-Heim-Knacknuss!  
arlewo.ch und Yannik Schärli sind für Sie da.

Luzern | Schwyz | Stans | Zug

Erbrecht?

Ihre Fragen kreisen um das neue Erbrecht, welches  
ab 1. Januar 2023 in Kraft tritt? Wir klären Sie auf!



**Adrian Eicher**  
Leiter Niederlassung Hochdorf

041 914 36 02  
adrian.eicher@gewerbe-treuhand.ch



**Erika Kaufmann**  
Dipl. Treuhandexpertin

041 914 36 03  
erika.kaufmann@gewerbe-treuhand.ch



**Roger Steiner**  
Rechtsanwalt

041 319 92 55  
roger.steiner@gewerbe-treuhand.ch



Gewerbe-Treuhand AG, Hauptstrasse 5, 6281 Hochdorf  
www.gewerbe-treuhand.ch

Volkswagen Service  
Persönlich und Exakt  
auf Sie abgestimmt



seit mehr als 80 Jahren  
im Seetal für Sie da



**Fischer AG Baldegg**  
www.fischerag.ch

**FITNESS  
PHYSIOTHERAPIE  
MEDIZINISCHES TRAINING**

*JETZT ANRUFEN UND TERMIN VEREINBAREN!*

Hochdorf – Tel.: 041 914 22 66  
Emmenbrücke – Tel.: 041 260 68 68

www.mtc.ch



**Pieter Keulen**  
Medical Training Center

## Dienstjubiläen 2021

Folgende Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung durften im Jahr 2021 Dienstjubiläen feiern:

### 20 Jahre

- Martina Brunner, Gemeindeganzlei
- André Brunner, Leiter Liegenschaftsunterhalt Schulanlage Ost
- Thomas Bühlmann, Gemeindeganzschreiber
- Caroline Gassmann, Bauamt

### 15 Jahre

- Thomas Bachmann, Bereichsleiter Finanzen und Steuern
- Karin Kälin, Schulpsychologischer Dienst
- Ursula Wildisen, Unterhalt Schulliegenschaft West

### 10 Jahre

- Uschi Bättig, Musikschulsekretariat
- Brigitte Bieri, Regionalbibliothek
- Gelsomina Hüssler, Regionalbibliothek
- Josef Jans, ARA
- Petra Kiml Lopez, Regionalbibliothek
- Catherine Schwarz, ehem. Leiterin Regionalbibliothek.

Das Personalamt gratuliert und dankt den langjährigen Mitarbeitenden für die Treue zur Gemeinde Hochdorf.

*Thomas Bühlmann,  
Gemeindeganzschreiber*

## Öffentliche Kulturpreisverleihung

Der diesjährige Kulturpreis geht an die Feldmusik und die Harmonie Hochdorf für das vereint durchgeführte Projekt des Kinderkonzerts. Es ist eine einmalige Musikvermittlung für Kinder. Das langjährige Engagement in der Jugendförderung wird mitgeehrt und gewürdigt. Perfekt passend findet deshalb die öffentliche Übergabe des Kulturpreises 2021 eingebaut im Kinderkonzert mit „Teddy und Fredy“ am Sonntag, 30. Januar 2022 im Saal des Kulturzentrums

Braui statt. Was Teddy und Fredy dieses Jahr mit den Kindern vorhaben, ist noch ein Geheimnis.

Das Konzert ist um 15 Uhr. Vorgängig findet um 11 Uhr eine Ehrung mit Apéro der Kulturpreisträgerinnen statt. Der Kulturpreis der Gemeinde Hochdorf wird abwechselnd an eine Person oder Gruppe im Laien- oder Profibereich verliehen.

*Lea Bischof-Meier  
Präsidentin Kulturkommission*

## Personelles

Stefanie Lang, Abteilung Soziales, Gesundheit und Sicherheit wird per Ende Januar 2022 eine neue berufliche Herausforderung annehmen. Die vakante Stelle wurde zur Bewerbung ausgeschrieben. In der Abteilung Kind Jugend Freizeit wird ein/e neue/r Co-Leiter/in gesucht. Livia Huwiler hat ihre Anstellung in der Probezeit gekündigt.

*Thomas Bühlmann,  
Gemeindeganzschreiber*

## Lehrstelle

Wir suchen per 1. August 2022 eine/n Lernende/n als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt EFZ, Fachrichtung Hausdienst bei den Schulen Hochdorf. Wir bieten Lernenden eine vielseitige berufliche Grundbildung, bei welcher Kenntnisse und Kompetenzen, die zur Ausübung ihres Berufes erforderlich sind, vermittelt werden. Sind Sie interessiert, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis am 31. Dezember 2021 an die Gemeindeverwaltung Hochdorf, Chiara Zurkirchen, Berufsbildnerin, Hauptstrasse 3, 6280 Hochdorf / chiara.zurkirchen@hochdorf.ch.

*Chiara Zurkirchen,  
Berufsbildnerin*

## DIE VERWALTUNG HAT EIN GESICHT:



Beispiel: **Thomas Bühlmann**

Seit 1. Juni 2001 arbeite ich bei der Gemeindeverwaltung Hochdorf. Bis 2005 als Leiter des Steueramtes, ab 2006 als Gemeindeganzschreiber. Die Ausbildung zum Gemeindeganzschreiber durfte ich auf dem „klassischen alten Weg“ absolvieren: Lehre als Kaufmann, Kurs Verwaltungsrecht mit anschliessendem Selbststudium für die Prüfung zum Gemeindeganzschreiber. Das Diplom habe ich 1996 erworben. Weiter habe ich den Fachkurs für Steuerfachleute absolviert und erfolgreich bestanden. Meine Tätigkeit als Gemeindeganzschreiber umfasst die administrative Begleitung des Gemeinderates. Zudem obliegt mir die Führung der Gemeindeverwaltung. Meine Tätigkeit im interessanten politischen Umfeld des Regionalzentrums Hochdorf ist spannend und herausfordernd. So darf ich den Gemeinderat am Puls begleiten und bei vielen spannenden Projekten mitwirken. Auch hier gilt: „Die einzige Konstante ist die Veränderung“, es werden garantiert weitere folgen. Im Verwaltungsbereich gilt es, sich ebenfalls den Veränderungen zu stellen, die Digitalisierung und die sich ständig verändernden Prozesse im Recht lassen grüssen. In meiner Freizeit bin ich sehr sportinteressiert, aktiv Biken, Skifahren und Langlaufen, passiv als langjähriges FC-Mitglied (Fussball). Mir gefällt zudem die Tätigkeit in der Natur. Dies betrifft vor allem die Arbeit im Forst. Die Arbeit mit dem Produkt Holz fasziniert mich und stellt für mich einen tollen Ausgleich dar.

## Marcel Fries – Weltmeister Seitenwagen-Fahren



*Offizielle Ehrung von Marcel Fries.*

Marcel Fries hat zusammen mit Markus Schlosser, Team Schlosser/Fries, den Weltmeistertitel im Seitenwagen-Fahren erlangt. Zur Ehrung und Wertschätzung hat der Gemeinderat den Weltmeister am 5. November 2021 zu ei-

nem öffentlichen Empfang eingeladen. Hochdorf ist stolz, freut sich und hat Marcel Fries gebührend gefeiert.

*Lea Bischof-Meier,  
Gemeindepräsidentin*



*Spontane Antworten auf Fragen.*



*Die Bevölkerung freut sich.*

## Jungbürgerfeier im Brauiturm



Team-Challenge.

Die Hochdorfer Jahrgänge 2002 und 2003 waren am Freitag, 19. November zur Jungbürgerfeier mit neuem Konzept geladen.

Rund 30 Personen wurden im Kleinkulturraum vom Gemeinderat begrüsst, bevor im Brauistübli die Teamchallenge der Escape Factory wartete: Rätsel und Aufgaben, die in der Gruppe gelöst werden mussten.

Während die einen Teams die Herausforderungen mit Elan und entsprechender Geschwindigkeit meisterten, waren andere eher froh, als es zurück in den Kleinkulturraum ging, wo inzwischen Bar und DJ den Betrieb aufgenommen hatten. Bei Drinks und Pizzabuffet ergaben sich span-

nende Gespräche über Politik, Rechte und Pflichten von Volljährigen – oder wieso die Rundbahn auf der Arena mit der Sanierung einen blauen Belag erhalten sollte.

Dass die entspannte Feier Anklang fand, zeigte sich nicht zuletzt darin, dass sie bis zu später Stunde andauerte.

Grosser Dank für das erfolgreiche Konzept und die gelungene Umsetzung gebührt Deborah Stephan von der Abteilung Kind Jugend Freizeit und den jungen Helfern vom Team 6280.

*Reto Anderhub,  
Gemeinderat Finanzen,  
Wirtschaft, Jugend und Sport*

## Sportlerehrung – Jugendtraineranlass



Brunch anlässlich Jugendtraineranlass.

Die Ehrung erfolgreicher Hochdorfer Sportlerinnen und Sportler fand dieses Jahr auf dem Postweg statt. Als Anerkennung für die erzielten Erfolge gab es eine Urkunde und einen Gwärb-Gutschein für die zahlreichen Teams und Einzelsportler. Die ganze Liste findet sich auf der Webseite hochdorf.ch.

Physisch durchgeführt wurde hingegen der Jugendtrainerbrunch – ein Dankensanlass von Sportkommission und Gemeinde für Personen, die in der Gemeinde Hochdorf unentgeltlich Kinder und Jugendliche trainieren. Bei einem reichhaltigen Brunch ergaben sich diverse Diskussionen über die lokale Sportwelt, bevor Dr. Lukas Magnaguagno vom Institut für Sportwissenschaften der Uni Bern über ein weltweit bekanntes Phänomen referierte: schwierige Eltern am Spielfeldrand. Begriffe wie „Tiger-Moms“ oder der „Über-Fürsorgliche“ erhielten für einmal ein wissenschaftlich fundiertes Gesicht – und wurden untermalt von den Erfahrungen der Gäste. Die spannenden Ausführungen von Dr. Magnaguagno sorgten für einen angeregten Austausch und einen gelungenen Anlass, der von Beatrix Weiss und weiteren Mitgliedern der Sportkommission hervorragend organisiert wurde – herzlichen Dank!

*Reto Anderhub  
Gemeinderat Finanzen,  
Wirtschaft, Jugend und Sport*

## Aktuelles zum Entsorgungsplan 2022

Der Entsorgungskalender für das Jahr 2022 liegt diesem Hochdorf Mail bei. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Papiersammlung am 21. April und 19. Mai 2022 neu durch die Leisibach Entsorgung AG in Hochdorf erfolgt. Bitte achten Sie insbesondere bei diesen Sammlungen auf eine korrekte Bereitstellung des Papiers. Die Abholung durch Abfuhrunternehmen kann nur gewährleistet werden, wenn das Papier um 07.00 Uhr gebündelt am Kehrortstandort deponiert ist. Am 14. Mai 2022 von 09.00 bis 12.00 Uhr findet beim Parkplatz des Schulhauses Sagen (Sagenbachstrasse 35) die kantonale Giftsammlung statt. Dieses Ange-

bot, organisiert durch die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz Kanton Luzern, stellt eine Gelegenheit zur Entsorgung giftiger Stoffe wie Farben, Klebstoffe, Reinigungsmittel und Medikamente dar. Bitte beachten Sie, dass nur Abfälle aus dem privaten Haushalt und in begrenzten Mengen angenommen werden. Weitere Informationen finden Sie unter [www.hochdorf.ch/giftsammlung](http://www.hochdorf.ch/giftsammlung). Im Jahr 2021 wurde bei der Grüngut-sammlung eine Containerpflicht eingeführt. Der Anfall des Laubes im Herbst hat gezeigt, dass die Kapazität der Container nur teilweise ausreicht. Um dieser Problematik entgegenzuwirken, wird

ab kommendem Jahr das Bereitstellen von Laub in Säcken in den Monaten Oktober und November erlaubt sein. Das Laub muss in herkömmlichen Laubsäcken mit zwei Traggriffen am oberen Rand und zwei Haltegriffen an den Seiten bereitgestellt werden. Das Maximalgewicht von 20 kg ist zwingend einzuhalten. Es darf nur Laub in den Säcken deponiert werden, andere Grüngutsorten sind nicht erlaubt. Bitte beachten Sie, dass nur Laubsäcke durch das Entsorgungsunternehmen geleert werden, die den Vorgaben entsprechen.

*David Zihlmann,  
Abteilung Umwelt*

## Offenes Singen

Nach einem Jahr Pause findet das offene Singen im 2022 wieder statt. Die Anlässe im 2020 waren sehr gut besucht und stimmungsvoll, was das OK dazu bewogen hat, im 2022 erneut offene Singen unter der Leitung von Renato Belleri anzubieten.

Termine (Brauiplatz):

- 14.03./12.05./30.06./05.09.22 jeweils von 19.15 - 20.30 Uhr
- 18.12.2022, 17.00 - 18.15 Uhr
- 10.09.2022, 13.00 - 17.00 Uhr (Sing-Event in Luzern)

*Daniel Rüttimann,  
Gemeinderat Soziales,  
Gesundheit und Sicherheit*

# Rückblick Clean-Up-Day 2021



Treffpunkt Brauiplatz.

In und um Hochdorf engagierten sich am 17. und 18. September für den weltweiten «Clean-Up-Day» über 700 Personen, darunter zahlreiche Schulklassen aus allen Primarschulhäusern. Sie liessen sich mobilisieren

und sammelten Abfall in und um Hochdorf. Mit einem begeisterten 'PET-Rap' der Schülerinnen und Schüler aus dem Peter-Halter Schulhaus konnte am Freitagmorgen ein stimmiger Startpunkt gesetzt werden. Nach einer kur-

zen Grussbotschaft der Gemeinderätin Gaby Oberson und dem Präsidenten der Umweltkommission, Gerold Schatt machten sich die SchülerInnen und erfreulicherweise auch einige Firmen und Private auf den Weg und suchten nach Abfall an Strassenrändern, auf Pausenplätzen oder auch im nahen Wald. Obwohl eigentlich Hochdorf auf den ersten Blick sauber ist, erstaunte es doch, als in kurzer Zeit über 125 kg Abfall zusammengetragen wurde.

In den verschiedenen «Drecksäcken» der Firma Leisibach stapelten sich so bis Samstagmittag 14 kg PET und gemischter Plastik, 7 kg Karton, 16 kg Glasflaschen und etwa 80 kg gemischter Abfall. Zu den weiteren Fundstücken gehörten auch Ziegelstücke, Batterien, Weissblech, Dosen oder Keramik. Die Umweltkommission von Hochdorf, die mit ihren Mitgliedern und der

Unterstützung der Gemeindebehörde und des Werkdienstes den Anlass durchführten, zeigten sich erfreut über das gute Feedback zum Anlass.

Noch schöner wäre natürlich, wenn nicht so viel Abfall zum Vorschein gekommen wäre. Mit diesem Anlass konnte dem Thema eine breite Beachtung geschenkt und die Leute für das Thema sensibilisiert werden.

Die Aktion findet weltweit immer am dritten Samstag im September statt. Am diesjährigen Clean-Up-Day nahmen über 45'000 Personen bei rund 600 Aufräumaktionen in der ganzen Schweiz teil.

Ein herzliches Dankeschön richtet sich an die Aufräumteams, aber auch an die Sponsoren und Helfenden.

*Markus Käppeli,  
Umweltkommission*

## Feuerwehr Hochdorf mit neuem regionalem Schlauchverlege-Fahrzeug

Die Feuerwehren Hochdorf, Hohenrain und Römerswil haben ein gemeinsames Fahrzeug angeschafft. Hochdorf verfügte bisher nur über zwei alte Schlauchwagen. In Zusammenarbeit mit dem kantonalen Feuerwehriinspektorat wurde beschlossen, ein neues Schlauchverlege-Fahrzeug gemeinsam für die drei Feuerwehren mit dem Standort in Hochdorf zu beschaffen. Für die Beschaffung wie auch für den Unterhalt werden die Kosten auf die drei Gemeinden aufgeteilt.



Neues Schlauchverlegefahrzeug.

Schlauchaufnahmesystem. Bei passender Gelegenheit ist vorgesehen, das neue Fahrzeug der Bevölkerung vorzustellen.

### 1400 Meter Schlauch

Im Ernstfalleinsatz wird somit dieses Fahrzeug ab dem Feuerwehrmagazin Hochdorf ausrücken und auch die Feuerwehren Hohenrain und Römerswil unterstützen. Ausgerüstet ist dieses Fahrzeug mit 1400 m Schlauch, einer modernen Motorspritze, einem Löschbecken von 5000 Liter und einer Bachsperre. Erleichterung in der Bedienung gibt es dank dem automatischen

### Interesse an der Feuerwehr?

Die Feuerwehr Hochdorf ist aktuell knapp unter dem Soll-Bestand von 90 Eingeteilten. Somit sind wir auf interessierte neue Feuerwehrleute (Frauen und Männer) angewiesen. Bitte melden Sie sich diesbezüglich direkt bei Kdt Remo Buck (remo.buck@bluewin.ch).

*Daniel Rüttimann,  
Gemeinderat Soziales,  
Gesundheit und Sicherheit*

## Soziales Unterstützungsprojekt: Notwohnung in Hochdorf

Der Pastoralraum Baldeggersee stellt ab 1. Dezember 2021 eine möblierte Notwohnung zur Verfügung. Das Projekt Notwohnung wurde von der kirchlichen Sozialarbeiterin des Pastoralraum Baldeggersees in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Soziales (Zenso) in Hochdorf initiiert. Die 2-Zimmer-Wohnung ist für Einzelpersonen in Krisensituationen gedacht, welche für 1 bis max. 3 Monate, also vorübergehend, eine Notüberbrückung benötigen. Je nach Situation werden auch alleinerziehende Personen mit max. zwei Kindern berücksichtigt. Bislang gab es für solche Situationen im Raum Hochdorf keine entsprechende adäquate Lösung. Die Notwohnung schliesst demnach eine bereits länger bestehende Bedarfslücke im Raum Seetal. Prioritär steht die Wohnung für Personen mit Wohnsitz im Pastoralraum Baldeggersee zur Verfügung. Falls die Wohnung frei ist, kann sie auch von Personen aus

dem Einzugsgebiet, welche das Zentrum für Soziales mittels Leistungsvereinbarung betreut, benützt werden.

Die Anträge werden zusammen mit den an der Notwohnung interessierten Personen vom Zentrum für Soziales an die kirchliche Sozialarbeiterin gestellt. Diese werden vorgängig geprüft. Bei positiver Antwort kann die Wohnung innerhalb von wenigen Tagen bezogen werden. Mit diesem diakonischen Projekt setzt der Pastoralraum Baldeggersee ein wichtiges Zeichen im Sinne von menschlicher und unbürokratischer Hilfe, dort wo in der Gesellschaft eine Lücke und Bedarf besteht. Weitere Informationen dazu gibt die Sozialarbeiterin des Pastoralraums Baldeggersee, Dinah Ehram: dinah.ehram@prbs.ch, 041 914 30 73

*Daniel Rüttimann,  
Gemeinderat Soziales,  
Gesundheit und Sicherheit*

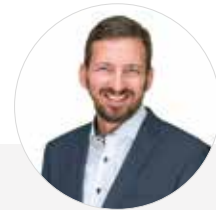


Das Jobportal  
im Kanton Luzern  
[lu-jobs.ch](http://lu-jobs.ch)

## Die Wirtschaftsförderung Luzern engagiert sich für einen prosperierenden Wirtschaftsstandort.

- Unternehmensentwicklung
- Standortsuche
- Neuunternehmerförderung
- Finanzierung
- Standortpromotion
- Ansiedlung

*«Ich unterstütze die in Hochdorf ansässigen Firmen in sämtlichen Phasen der Unternehmensentwicklung.»*



Ihre Ansprechperson:

**Andreas Zettel**  
Leiter Unternehmensentwicklung

Direkt +41 41 367 44 05  
[andreas.zettel@luzern-business.ch](mailto:andreas.zettel@luzern-business.ch)

Wirtschaftsförderung Luzern Alpenquai 30 CH-6005 Luzern Phone +41 41 367 44 00 [www.luzern-business.ch](http://www.luzern-business.ch)

# DIGITAL-BAUER\*



\*Mehr Infos finden Sie unter:

Tschopp Holzbau AG | 6280 Hochdorf  
041 914 20 20 | [tschopp-holzbau.ch](http://tschopp-holzbau.ch)

**TSCHOPP**  
Aus Berufung Holz.



PH Networks  
IT-LÖSUNGEN UND HÖHER

**20 JAHRE  
PH NETWORKS –  
DA HAUT'S EINEN SCHON MAL  
AUS DEN SCHUHEN.**





**Lesung Regionalbibliothek**  
 Mi 19.01.2022, 20.00 Uhr  
**Roman von André David Winter «DIE LEBEN DES GASTON CHEVALIER»**

Neustes Werk des Hitzkircher Autors. Verlag edition bücherlese.

FR 04.02.2022, 20.30 Uhr

**Aus Hochdorf!**  
**ELEPHUNK**

Funk im Blut, Pop im Herzen! Ele-

phunk begeistert mit selbst komponierten Songs und Spielfreude.

WWW.ELEPHUNK.CH

FR 11.02.2022, 20.30 Uhr

**OHNE ROLF**

...mit dem neuen Programm «Jenseits» (Christof Wolfisberg, Jonas Anderhub). Urmenschliche Themen von leichtgeblätterter, absurder Komik!

Aktuelle Informationen zu den Kulturveranstaltungen und deren Durchführung auf:

[www.kulturidebraui.ch](http://www.kulturidebraui.ch)

## Veranstaltungen in Hochdorf: Januar bis März 2022

### Januar

**Was**  
 4./6.01.22 Tausche ein in die Welt des Yoga  
 09.01.22 Sonntagsöffnung - Vortrag von Olga Felix  
 09.01.22 Die ABBA-Story  
 10.01.22 Vereinspräsidentenkonferenz  
 12.01.22 Blutspende  
 12.01.22 Qi Gong - Tai Ji Quan  
 13.01.22 «Seetal-Award»  
 14.01.22 Die Exfreundinnen - SEKTe  
 19.01.22 Lotto  
 19.01.22 Lesung «Die Leben des Gaston Chevallier»  
 20.01.22 Danceperados of Ireland  
 21.01.22 A Spectacular Night of Queen  
 21/22.01.22 Nothilfekurs  
 22.01.22 Tag der offenen Türe  
 22.01.22 Charles Nguela - R.E.S.P.E.C.T.  
 24.01.22 Office 365 - Einführung für Eltern  
 26.01.22 Winterkonzert  
 30.01.21 Kinderkonzert «Teddy - Fredy» im Olympiafieber  
 30.01.22 Kulturpreisverleihung Kinderkonzert  
 30.01.22 A la française - Orgelkonzert

### Wo

Yogastudio Lotus  
 Regionalbibliothek  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Zentrum St.Martin  
 Zentrum St.Martin, Zi 29, Hochdorf  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Zentrum St. Martin A  
 Regionalbibliothek  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Zentrum St. Martin  
 Pfarreizentrum St. Martin B  
 Kulturzentrum Braui  
 Schulhaus Zentral, UG Musikraum  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Pfarrkirche St. Martin

### Wer

Frauenbund Hochdorf  
 Regionalbibliothek  
 Nice Time  
 Gemeinderat Hochdorf  
 Samariterverein Hochdorf und Umgebung  
 Frauenbund Hochdorf  
 Gwärb Hochdorf  
 Seetal Events  
 Gemeinnütziger Frauenverein  
 Regionalbibliothek  
 domino Event SARL  
 Act Entertainment AG  
 Samariterverein Hochdorf und Umgebung  
 Montessori Schule Seetal  
 Keep Cool Produktion & Verlag AG  
 Frauenbund Hochdorf  
 Musikschule Hochdorf  
 Feldmusik und Harmonie Hochdorf  
 Gemeinderat - Kulturkommission  
 OrgelPunkte Hochdorf

### Februar

**Was**  
 03.02.22 Mobbing erkennen und effektiv vorbeugen  
 13.02.22 Sonntagsöffnung  
 16.02.22 Fasnacht  
 16.02.22 Zwischenhalt - 30 Minuten mit Wort und Klang  
 17.02.22 Werftbesichtigung Shiptec Luzern  
 24.02.22 Schmutziger Donnerstag - Tagwache  
 26.02.22 Rüdige Samschitg

### Wo

Zentrum St.Martin, Zi 29, Hochdorf  
 Regionalbibliothek  
 Zentrum St. Martin  
 Pfarrkirche, Römerswil  
 Shiptec, Werftstrasse 5, Luzern  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui - noch offen

### Wer

Frauenbund Hochdorf  
 Regionalbibliothek  
 Gemeinnütziger Frauenverein  
 Frauenbund Hochdorf  
 Frauenbund Hochdorf  
 Martinizunft Hochdorf  
 OK Fasnacht

### März

**Was**  
 01.03.22 Fasnachtsumzug - Zapfenstreich  
 05.03.22 Freddy Frächfäll - De Hibedi-Hop-Has  
 06.03.22 Kunstraum Hochdorf: Saisonöffnung 2022  
 09.03.22 Generalversammlung Alt-Hofdere  
 13.03.22 Grüezi Italia  
 13.03.22 Choralimpressionen mit der mirjamschola  
 14.03.22 Offenes Singen  
 16.03.22 Emil schnädere von und mit Emil Steinberger  
 16.03.22 Joël von Mutzenbecher  
 17.03.22 Generalversammlung Frauenbund Hochdorf  
 19.03.22 Frühlingmarkt Hochdorf  
 22.03.22 Turmkonzert Rock/Blues/Jazz  
 23.03.22 Turmkonzert akustisch  
 23.03.22 Mike Müller - Erbsache  
 23.03.22 GV Gemeinnütziger Frauenverein  
 24.03.22 Michael Elsen: Fake me happy  
 25./26.03.22 Nothilfekurs  
 30.02.22 Nachhaltigkeit im Alltag

### Wo

Hauptstrasse - Dorfzentrum  
 Kulturzentrum Braui  
 Kunstraum Hochdorf  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Pfarrkirche St. Martin  
 Brauiplatz  
 Kulturzentrum Braui  
 Kulturzentrum Braui  
 Zentrum St. Martin  
 Dorfzentrum  
 Brauiturm  
 Brauiturm  
 Kulturzentrum Braui  
 Zentrum St. Martin  
 Kulturzentrum Braui  
 Zentrum St. Martin  
 Zentrum St.Martin B, Zi 17, Hochdorf

### Wer

Martinizunft Hochdorf  
 Freddy Burger Management  
 Kunstraum Hochdorf, Lavendelweg 8  
 Verein Alt-Hofdere  
 H2U GmbH  
 OrgelPunkte Hochdorf  
 OK Hofdere singt mit  
 Seetal Events  
 Seetal Events  
 Frauenbund Hochdorf  
 Frauenbund Hochdorf  
 Musikschule Hochdorf  
 Musikschule Hochdorf  
 Seetal Events  
 Gemeinnütziger Frauenverein  
 Seetal Events  
 Samariterverein Hochdorf und Umgebung  
 Frauenbund Hochdorf

Bitte Anlässe selber eintragen auf [www.hochdorf.ch](http://www.hochdorf.ch)

## Fototreppe Braui «Abgehoben»



Gerardo Cicchetti zeigt ungewohnte Drohnenaufnahmen.

Die 20. Ausstellung der Fototreppe Braui zeigt ungewohnte Fotos aus der Vogelperspektive. Der Titel «Abgehoben» passt bestens zur Jubiläumsausstellung.

lung. Gerardo Cicchetti, Hochdorf, hat Fliegen und Fotografie als Leidenschaften, die mit grossem Engagement gelebt werden. Der vielfältige Einsatz von Drohnen mit hochauflösenden Kameras hat zu einer neuen Nische in der Fotografie geführt. Er hat sich durch Experimentieren und breite Erfahrungen ein einmaliges Wissen angeeignet. So zeigt Gerardo Cicchetti unbekannte Ansichten von Hochdorf und Umgebung aus der Vogelschau mit neuen Blickwinkeln und Bildgestaltungen. Lassen Sie sich überraschen von den Bildern zwischen Himmel und Erde.

Die Ausstellung läuft bis Ende April 2022 und ist geöffnet während den Öffnungszeiten der Regionalbibliothek.

Kulturkommission

## Bürgerrechtskommission

Die Bürgerrechtskommission konnte in den letzten Monaten folgenden Personen das Gemeindebürgerrecht zusichern, vorbehaltlich der Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung und des Kantonsbürgerrechts:

- Castro Serna Disney, mit Aurora und Salomé
- Fernandes Costa Natali
- Günther Tamás & Katalin, mit Balázs
- Günther, Tünde
- Kehonjic Amir
- Prenaj Nrec & Albina
- Prenaj, Arlind
- Šaciri Mimoza.

Bürgerrechtskommission



## Hohe Zufriedenheit

Im Frühling 2021 hat die Residio trotz COVID-19 Schutzmassnahmen eine Zufriedenheitsbefragung durchgeführt. Bewohnende wurden mündlich, Mitarbeitende und Angehörige wurden schriftlich befragt. Durchgeführt wurde die Umfrage durch die Firma Qualis evaluation, welche sich auf Pflegeheimbefragungen spezialisiert hat. Die Resultate sind sehr positiv ausgefallen. Im Vergleich mit anderen Institutionen steht die Residio sehr gut da. 80 % der Bewohnenden leben sehr gerne und/oder gerne in der Residio. 86.8 % der 134 befragten Angehörigen sind mit den Dienstleistungen der Residio sehr zufrieden und/oder zufrieden. 95 % der Angehörigen sind der Meinung, dass die Residio die COVID-19 Pandemie gut gemeistert hat. 86.6 % der Mitarbeitenden sind mit der Residio als Arbeitgeberin sehr zufrieden und/oder zufrieden. Diese tollen Ergebnisse bestätigen den eingeschlagenen Weg der Residio. Dass die Bewohnenden und Angehörigen die Wohn- und Pflegequalität während der Pandemie gut bewertet haben, ist sehr beruhigend. Die Resultate wirken in der noch immer herausfordernden Zeit energiespendend und motivierend. Aus den Umfrageergebnissen konnte auch Optimierungspotenzial lokalisiert werden. In Bezug auf Veränderungen bei Bewohnenden kann der Prozess und die Kommunikation noch verbessert werden. Um die Zufriedenheit der Mitarbeitenden zu halten und/oder zu erhöhen, setzt sich die Residio-Crew bewusst mit der beschränkten Ressource Zeit auseinander sowie engagiert sich für starke Teams. Zur Optimierung des Informations- und Kommunikationswesens wird ein neues Mitarbeitenden-IT-Tool implementiert. Die guten Werte sind den Mitarbeitenden zu verdanken. Als Arbeitgeberin setzt sich die Residio weiterhin für attraktive Arbeitsbedingungen ein.

Erika Stutz,  
Geschäftsleiterin Residio AG

## 65plus

### Sozialberatung 65plus

Die Sozialberatung 65plus richtet sich an Menschen im Pensionsalter gemäss AHV-Gesetz. Der Gemeinderat beabsichtigt, diese bewährte Rahmenvereinbarung mit der Pro Senectute Kanton Luzern weiterzuführen und für die nächste Phase von 2022 – 2024 abzuschliessen. Die Sozialberatung von Pro Senectute Kanton Luzern wird flächendeckend an verschiedenen Standorten angeboten. Bei Bedarf werden auch Hausbesuche (aufsuchende Beratung) unternommen. Das hauptsächliche Wirkungsziel der Aktivitäten von Pro Senectute im Bereich Sozialberatung ist die Herstellung, der Erhalt und die Wiederherstellung der Selbständigkeit, die Stärkung der Ressourcen sowie der Teilhabe der Klienten/innen in ihrem Umfeld. Diese Rahmenvereinbarung ermöglicht es der Gemeinde zugunsten ihrer älteren Bevölkerung die wirkungsvolle Beratungsleistung und das fachspezifische Know-how von Pro Senectute sowie erhebliche finanzielle Mittel von Bund, Dritten und der Stiftung im grösstmöglichen Umfang nutzbar zu machen, aber auch zu erhalten.



041 910 10 70  
www.seetal65plus.ch  
info@seetal65plus.ch

### Regionale Drehscheibe 65plus Seetal

Vor rund fünf Jahren startete das Luzerner Modell 65plus und daraus resultierten im Kanton Luzern insgesamt bisher vier regionale Drehscheiben, u.a. in Hochdorf für die Bevölkerung des ganzen Seetals. Bei den Drehscheiben geht es um eine niederschwellige und kostenlose Informations- und Anlaufstelle, welche bei allen Fragen rund ums Alter weiterhilft. Dieses Projekt basiert auf den Vorgaben des kantonalen Altersleitbildes.

Der Gemeinderat hat sich für die Weiterführung dieser Anlaufstelle für die Jahre 2022-2024 entschieden.

Daniel Rüttimann,  
Gemeinderat Soziales,  
Gesundheit und Sicherheit

## Konferenz der Vereinspräsidenten

Nach dem coronabedingten Unterbruch findet am 10. Januar 2022 der traditionelle Austausch und das Treffen mit den Vereinspräsidenten- und präsidentinnen wieder statt (unter Einhaltung der BAG-Vorgaben; Zertifikatspflicht).

Die Gemeinde Hochdorf verfügt über ein breites, interessantes und vielseitiges Vereinsangebot von aktuell rund 135 Vereinen. Diese grosse Vielfalt und das wertvolle Engagement sollen an diesem Anlass seitens Gemeinderat wertgeschätzt werden.

Claudio Brentini, Geschäftsführer des Integrationsvereins Brückenschlag Hochdorf wird zu Beginn über dieses gesellschaftliche und soziale Thema referieren und dabei Gedanken, Ideen und Beispiele im Sinne einer win-win-Situation aufzeigen. Anschliessend ist Raum für Informationen, Austausch und Netzwerkpflege beim Apéro.

Daniel Rüttimann,  
Gemeinderat Soziales,  
Gesundheit und Sicherheit

# Parteien

## Die Mitte

Die Mitte Hochdorf hat nicht nur einen neuen Namen, sondern anlässlich der Parteiversammlung vom 8. November 2021 auch die Statuten komplett revidiert. Strukturell einschneidend ist der Systemwechsel von einer offenen Partei (Vereinigung von Sympathisierenden) hin zu einer Mitgliederpartei. Die Mitte Hochdorf wird natürlich auch künftig Platz für rein Sympathisierende bieten, allerdings werden gewisse Rechte und Pflichten den Mitgliedern vorbehalten bleiben. Trotz all den Neuerungen ist der Umstand geblieben, dass die Partei auf die geschätzte Mithilfe Zahlreicher angewiesen ist. Die Mitte Hochdorf bedankt sich bei allen für ihr Engagement in verschiedenen Kommissionen und Ämtern.

*Klaus Williner,  
Die Mitte Hochdorf*

## FDP.Die Liberalen

Die HOCHDORF-Gruppe veräussert ihr Produktionsareal. Die Grundstücke befinden sich an wichtigen Standorten. Sie arrondieren den Bahnhof und sind Teil des kantonalen Entwicklungsschwerpunkts (ESP) Hochdorf. Als logische Konsequenz beteiligte sich die Gemeinde am Bieterverfahren - mit Erfolg! Mit dem Erwerb gewinnt Hochdorf mehr Flexibilität für die Entwicklung des Bahnhofareals, sowie die Möglichkeiten rund um den ESP. Dieser enthält gemäss Wirtschaftsförderung mit 15-20 Hektaren unüberbauter Arbeitszone das grösste Entwicklungspotenzial im Kanton Luzern. Mit dem Erwerb der Grundstücke werden nun weitere wichtige Grundlagen geschaffen, um die Bodenpolitik aktiv im Sinne der Gemeinde zu gestalten.

*Yannik Schärli,  
FDP.Die Liberalen Hochdorf*

## SP

Denkzettel zur Idee, Radfahrer stärker zur Kasse zu bitten. Manchmal treiben Gerechtigkeitsideen seltsame Blüten. So fordert eine eidg. Partei (Name tut hier nichts zur Sache), dass «diese Gratis-Velofahrer sich an der Verkehrsfinanzierung» beteiligen. Die Idee scheint uns nicht ganz zu Ende gedacht. Wer Rad fährt, sitzt nicht im Auto! Er/sie entlastet damit direkt den Strassenraum. Dies nebst all den anderen Vorzügen für sich und für andere: Gesundheit, Klima, Lärm, Schonung der natürlichen Ressourcen usw. Aber es geht uns nicht darum, Velofahrer\*innen gegen Automobilist\*innen auszuspielen. Viele sind ja beides. Allerdings: Hochdorf mehr als ein Zentrum stünde mehr Velofreundlichkeit gut an. Wir bleiben dran.

*Hans Bächler,  
SP Hochdorf*

## SVP

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und nochmals überrascht der Gemeinderat. Er will Tempo 30 auf der Kantonsstrasse. Nicht nur in Hochdorf, auch in Ballwil und Eschenbach. Die Reisezeit nach Luzern verlängert sich, Abkürzungen durchs Quartier werden attraktiver und durch bauliche Massnahmen auf der Kantonsstrasse verschwinden die Parkplätze. Dagegen setzt sich die SVP Hochdorf ein. Unterzeichnen auch Sie den Kampf gegen Tempo 30 auf der Kantonsstrasse. Unterzeichnen Sie die entsprechende Petition unter: [www.pro-seetal.ch](http://www.pro-seetal.ch).

Die SVP Hochdorf wünscht allen schöne und besinnliche Weihnachten und einen guten Start im neuen Jahr.

*Michael Günter,  
SVP Hochdorf*

## VAH/Grüne

Hochdorf diskutiert über Tempo 30 durchs Dorf. Dass Autofahrer davon nicht begeistert sind, ist nachvollziehbar. Wer aber meint, dass das nichts bringt, ist schon lange nicht mehr mit mehreren Kindern und Kinderwagen der Hauptstrasse entlang gegangen oder mit dem Fahrrad in der Stosszeit durchs Dorf gefahren.

Sich im Berufsverkehr mit dem Fahrrad zu bewegen, ist bei guten Bedingungen schon anspruchsvoll. Selbst mit bester Beleuchtung und Signalisation braucht es in dieser Jahreszeit geradezu Mut, sich in den Verkehr einzugliedern. Für Autofahrer ist es ein Zeitverlust von ein paar Sekunden, für die schwächeren Verkehrsteilnehmer ein Gewinn an Übersicht und Sicherheit.

*Gallus Bühlmann,  
VAH/Grüne*

## Bibliothek – Sonntagsöffnungen und Lesung «Die Leben des G. Chevalier»



Am 12. Dezember 2021 öffnet die Regionalbibliothek Hochdorf das nächste Mal ihre Türen am Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr. Mit weihnachtlichen Texten und musikalischer Umrahmung kann man sich auf die Adventszeit einstellen. Um 13:30 Uhr wird Kindern ab 4 Jahren eine Bilderbuchgeschichte zum Advent vorgelesen. Am 9. Januar 2022

hält Olga Felix einen Vortrag über gesunde Lebensmittel im Garten für alle, die bei weniger Aufwand gute Bio-Ernten einfahren wollen. André David Winter liest am 19. Januar 2022 mittwochs um 20:00 Uhr in Zusammenarbeit mit KidB aus seinem Buch «Die Leben des Gaston Chevalier» vor, einem Mann, der das Frankreich des 20. Jahrhunderts auf der Suche nach sich selbst durchschreitet. Die letzte Sonntagsöffnung findet am 13. Februar 2022 statt. Möchten Sie bei uns lesen und dazu einen Kaffee trinken? Im Lesesaal gibt es eine gemütliche Kaffee-Lesecke mit einer Vielzahl an Zeitschriften und Zeitungen.

*Claudia Medici,  
Leiterin Regionalbibliothek*

## Mieterwechsel / Meldepflicht Hauseigentümer

Als Hauseigentümerin, Hauseigentümer und Vermieter sind Sie gesetzlich verpflichtet, Zu-, Weg- und Umzüge von Mieter/innen und Untermieter/innen den Gemeinden zu melden. Auch Wohnungswechsel innerhalb einer Liegenschaft unterliegen dieser Pflicht.

Unter [www.drittmeldung.ch](http://www.drittmeldung.ch) können Sie Ihre Meldungen direkt melden.

Es ist auch möglich, den Mieterwechsel per E-Mail ([einwohnerkontrolle@hochdorf.ch](mailto:einwohnerkontrolle@hochdorf.ch)) zu melden.

*Einwohnerkontrolle Hochdorf,  
Lara Huwiler*

## Kantonales Impf-Zentrum in Hochdorf

Am 8.11.2021 öffnete im Rahmen der nationalen Impfwoche ein kantonales Impfzentrum in Hochdorf (Hauptstrasse 25). Gemäss Kantonsapotheker Stephan Luterbacher sei im Seetal das Bedürfnis nach dem Pils vorhanden. «Aus diesem Grund haben wir uns auch für ein Impfzentrum in Hochdorf entschieden. Die Kampagne ist gut angelaufen.» Für einen Besuch im Impfzentrum in Hochdorf muss man sich anmelden. Die Öffnungszeiten und der Betrieb des Impfzentrums werden je nach Nachfrage angepasst ([www.lu.ch](http://www.lu.ch)).

*Daniel Rüttimann,  
Gemeinderat Soziales,  
Gesundheit und Sicherheit*

# Restaurant Sonnmatt

## Mittagessen

MO-FR 11:30–13:15 Uhr (SA/SO gegen Voranmeldung)

### Menü à discrétion vom Buffet

CHF 20.00 (10 % Seniorenrabatt ab 65 Jahren)

inkl. Suppe, Salat, GRANDER-Wasser, Kaffee, Dessert (FR)

## Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Der ideale Ort, um Kontakte zu knüpfen.

Residio AG | Hohenrainstrasse 2 | 6280 Hochdorf | Telefon 041 914 22 22 | info@residio.ch | www.residio.ch



## Kita kleine Matrosen im Zentrum von Hochdorf

### Ein fantastischer Ort für die Kinder

Seit Sommer 2020 hat die Kita kleine Matrosen ihr zu Hause an der Luzernstrasse 6a in Hochdorf. Im liebevoll renovierten, lichtdurchfluteten und freundlich gestalteten Ambiente eines grosszügigen Einfamilienhauses erwartet den Kindern spannend eingerichtete Spiel- und Lernbereiche, inspirierende Angebote und sehr viel Platz für das Ausleben kindlicher Kreativität, Individualität, Fantasie und Bewegung. Auch die Kleinsten finden im Kleinkindbereich einen geschützten Ort um sich frei zu entfalten und die Welt zu entdecken.

Der grosszügige Spielplatz, der Naturgarten mit unseren Hasen und die atemberaubende Dachterrasse mit einem eigenen Bobbycarpark laden zum Spielen, Entdecken und Toben ein. Tägliche Fördersequenzen, Spaziergänge, Wald- und Naturtage, sowie spezielle Projekte runden den Kitaalltag ab.



### «Die Kinder sollen sich in erster Linie geborgen und wohlfühlen»



### Das Angebot

Die Kita bietet Ganztags- und Halbtagsbetreuung mit einer Mindestbelegung von zwei halben Tagen an. Die Öffnungszeiten sind von 6:45 bis 18:30 Uhr. Kinder werden in ihren Stammgruppen und dem teiloffenen Konzept familiär und liebevoll betreut. Sie lernen Beziehungen einzugehen und erhalten die Möglichkeit im Spiel, Projekten und den Sequenzen

die Gemeinschaft zu erleben und mit der Dynamik einer Gruppe natürlich umzugehen.

### Besichtigungen

Alle interessierten Familien haben jederzeit die Möglichkeit die Kitaräumlichkeiten an einem vereinbarten Termin zu besichtigen und einen Einblick in unsere wunderbare und liebevolle Betreuung der Kinder zu bekommen. Sie erreichen uns unter 0766554607.



Wir wünschen allen Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und freuen uns auf ihren Besuch.

Mehr Informationen unter  
[www.kita-kleinematrosen.ch](http://www.kita-kleinematrosen.ch) - [info@kita-kleinematrosen.ch](mailto:info@kita-kleinematrosen.ch)  
Kita kleine Matrosen GmbH, Luzernstrasse 6a, 6280 Hochdorf

# Eiholzer ag

## Heizung Lüftung Sanitär



**Maler und Gipsermeister**  
Fabian Haller und Sascha Haller  
[haller-umbau.ch](http://haller-umbau.ch) | 041 914 14 00

Wände und Decken zum Wohlfühlen? Fragen Sie uns.

# Haller

# Musikschule

## Vorschau 2. Semester

Das zweite Semester des Schuljahres 2021/22 ist gespickt mit Anlässen, Auftritten und Konzerten. Die Musikschule Hochdorf hofft, alle geplanten Anlässe unter Einhaltung der zu dieser Zeit notwendigen Hygiene-Rahmenbedingungen durchführen zu können. Dazu gehören:

- Weihnachtskonzert Römerswil (Mi, 15. Dezember 2021, 19.00 Uhr, Kirche)
- Weihnachtskonzert JUMU/Chöre (Sa, 18. Dezember 2021, 19.00 Uhr, Kulturzentrum Braui)
- Winterkonzert (Mi, 26. Januar 2022, 19.00 Uhr, Kulturzentrum Braui)
- Turmkonzert Pop/Rock/Jazz (Di, 22. März 2022, 19.00 Uhr, Brauturm)
- Turmkonzert akustisch (Mi, 23. März 2022, 19.00 Uhr, Brauturm)

- Sommerkonzert in Römerswil (Mi, 29. Juni 2022, 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle)
- Sommerkonzert in Hochdorf (Mi, 6. Juli 2022, 19.00 Uhr im Kulturzentrum Braui).

Im Rahmen des Anmeldeverfahrens für das Schuljahr 2022/23 finden vom 21. - 26. März 2022 die Elternbesuchswoche und in der Zeit vom 21. - 31. März 2022 die Schnupperwochen MuB statt. Am Dienstag, 15. März 2022 ist die Instrumentenvorstellung (vormittags) und am Samstag, 19. März 2022 die Angebotsberatung (10.00 - 12.00 Uhr, Schulhaus Weid). Der Anmeldeschluss für das Schuljahr 2022/23 ist Samstag, 30. April 2022.

*Renato Belleri,  
Musikschulleiter*

## Neues Leitbild



*Das neue Leitbild erscheint in frischer Art, inhaltlich und bildlich.*

Die Musikschule hat ihr Leitbild überarbeitet und neugestaltet. An der Erarbeitung waren Musikschulkommission, Leitung

Steuergruppe und Lehrpersonen beteiligt. Der Gemeinderat hat das Leitbild genehmigt und eingesetzt. Erfreulicherweise konnte auf das bisherige Leitbild zurückgegriffen werden. Einiges wurde umgesetzt, so Angebote in den Bereichen Vorschule und Erwachsene und stetes Anpassen des Angebotes.

Neu setzt sich die Musikschule für die Qualitätssicherung der Mitarbeiter\*innen, die Integration im Schulbetrieb, die Förderung begabter Schüler\*innen und zeitgemässe Unterrichtsangebote für alle Altersgruppen ein.

Das Leitbild ist auf der Homepage der Musikschule Hochdorf aufgeschaltet.

*Renato Belleri,  
Musikschulleiter*

## MIMASI Kurs B März – Juni 2022

MIMASI (MitMachSingen) ist das Angebot für Eltern oder Grosseltern mit Kindern im Vorschulalter. Im MIMASI singen, musizieren und tanzen Eltern und Kinder. Auf spielerische Art entdeckt das Kind so Klangwelten, Melodien und Rhythmen. Ein wertvolles Angebot für Eltern oder Grosseltern und Kinder. MIMASI wird bewusst in altersgemischten Gruppen angeboten. Im Kurs B hat es noch freie Plätze. Es sind 8 Lektionen à 45 Minuten. Diese finden von März bis Juni 2022 statt.

Informationen und Flyer unter [www.musikschulehochdorf.ch/Angebote/MIMASI](http://www.musikschulehochdorf.ch/Angebote/MIMASI) oder über das Sekretariat der Musikschule.

Anmeldungen sind noch möglich bis Freitag, 21. Januar 2022 an: [sekretariat@musikschulehochdorf.ch](mailto:sekretariat@musikschulehochdorf.ch).

*Renato Belleri,  
Musikschulleiter*

## Konzerte und Auftritte

Das Ziel des Musikschulunterrichtes ist das gemeinsame Musizieren in kleineren und/oder grösseren Gruppen. Dafür werden etliche Konzerte und Auftrittsmöglichkeiten organisiert und durchgeführt. Es stehen in der nächsten Zeit drei grosse Konzerte auf dem Programm. Alle diese Konzerte müssen unter Einhaltung der aktuellen gültigen Gesundheitsvorgaben und -massnahmen durchgeführt werden. Das Weihnachtskonzert Römerswil vom Mittwoch, 15. Dezember 2021, 19.00 Uhr in der Kirche verspricht einen bunten musikalischen Weihnachtsbaum zu werden. Ensembles und Gruppen wie Big Brass, Römi-Chor, MuB/Xylophon/Ukulele, Trompete/Cornet, Gitarrenensemble, Juniorband Bläser und Percussion sowie Klavierensemble mit Kirchenorgel stehen auf dem Programm. Spannend und überraschend. Gerne begrüssen wir Sie live unter Vorweisen eines gültigen Covid-Zertifikats und Ihres Ausweises. Eintritt frei, Kollekte. Die Jugendmusik Hochdorf, das Jugendblasorchester Oberseetal und die Bambini-, Kinder-, und Ju-



*Besinnliche Stimmung und schöne Musik am Weihnachtskonzert 2019 in der Kirche Römerswil.*

gendchöre der Musikschule Hochdorf laden am Samstag, 18. Dezember 2021 um 19.00 Uhr im Kulturzentrum Braui zum Weihnachtskonzert ein. Es kommen diverse Weihnachtslieder und Weihnachtsmusik aus der ganzen Welt zur Aufführung. Mira Weingart führt durch das abwechslungsreiche Programm. Eintritt frei, Kollekte. Gültiges Covid-Zertifikat, gültiger Ausweis – und herzlich willkommen. Mit dem Winterkonzert 2022 präsentiert sich die Musikschule innerhalb eines Monats zum dritten Mal der Öffentlichkeit. Mit Öffentlichkeit ist die ganze Bevölkerung gemeint. Ihre Mu-

sikschule zeigt Ihnen, was geübt, gearbeitet und einstudiert wurde, um Ihnen einen grossartigen, abwechslungsreichen und interessanten Konzertabend zu bieten. Mittwoch, 26. Januar 2022, 19.00 Uhr, Kulturzentrum Braui. Eintritt frei, Kollekte. Gültiges Covid-Zertifikat, gültiger Ausweis – und herzlich willkommen. In der Advents- und Weihnachtszeit finden diverse weitere öffentliche und interne Anlässe und Auftritte statt. Darüber sind wir erfreut, froh und dankbar.

*Renato Belleri,  
Musikschulleiter*

# Schule Hochdorf

## Ganze Primarschule zieht am gleichen Strick



*Klassentraining in der Turnhalle.*

Das SIG (Schweizerische Institut für Gewaltprävention) ist seit über 20 Jahren spezialisiert auf Präventionsarbeit an Schulen. Lehrpersonen wünschen sich Methoden, die sofort greifen. Das SIG hat auf der Basis der neuesten Erkenntnisse der Hirnforschung Trainingsmethoden entwickelt, welche dieser Anforderung optimal gerecht werden.

Das Konzept setzt auf den "inneren Schiedsrichter". Vor drei Jahren hat sich die Schule Hochdorf für das Präventionsprojekt vom SIG entschieden. In enger Zusammenarbeit mit dem Regionalleiter von SIG und mit spezifischer Schulung der Lehrpersonen und Schulsozialarbeiterinnen wird an

der Primarschule Hochdorf die SIG-Methode in allen Klassen der Primarschule implementiert. Grenzen respektieren ist zentral. Der innere Schiedsrichter hat drei Dimensionen. Durch die Selbsterfahrung lernen die Kinder ihre eigenen Grenzen erfahren. Die Selbstwahrnehmung ist ein zentraler Schritt für den weiteren Aufbau. Sind Kinder in der Lage, ihre eigenen Gefühle wahrzunehmen, können sie die Grenzen beim Gegenüber erkennen. Bei der dritten Dimension geht es darum, sich möglichst an die Regel zu halten, ohne dass immer der "äussere Schiedsrichter" anwesend ist. Damit die Kinder in Zukunft die Herausforderungen im Alltag meistern können, organisieren die Schulsozialarbeiterinnen Klassentrainings, welche anschliessend von den Lehrpersonen weitergeführt werden. Neben dem Thema Grenzen erkennen und respektieren wer-

den auch Konfliktlösungswege, Deeskalationsstufen und Teambildung anhand von Spielen geübt. Alle Lehrpersonen trainieren regelmässig mit ihren Kindern und streben starke Teams an. Die Hilfsmittel des SIG, welche in den Klassen zum Einsatz kommen, können auch zu Hause eingesetzt werden. Aus diesem Grund findet im Kindergarten jeweils im Frühling ein Eltern-Kind-Training in der Turnhalle statt. Gerne möchten wir die Eltern jetzt schon auf den Elternabend der Primarschule des SIG im Frühling 2022 hinweisen. An diesem Abend stellt das SIG sein Präventionsprojekt vor und erläutert, wie die Primarschule Hochdorf mit dieser Methode arbeitet. Die Einladung folgt und wir freuen uns, wenn auch Sie mit uns am selben Strick ziehen!

*Anita Bachmann,  
SSA Schule Hochdorf*

## Wiederaufnahme des Schneesportlagers der Schule Hochdorf

Das Schneesport-Lager der Schule Hochdorf kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Die letzten elf Winter durften viele Teilnehmer der 3. Primarschule bis zur 3. Sekundarschule den Schnee aktiv, mit viel guter Laune und bleibenden Eindrücken in den wunderschönen Graubündner Bergen geniessen. Im letzten Jahr musste aus bekannten Gründen, Stichwort Corona, eine Pause eingelegt werden.

Umso mehr freut uns die Aussicht, vom 20. bis 25. Februar 2022 wieder die Pisten in Disentis mit Ski und Snowboards unsicher zu machen und vielseitige Abendprogramme zu erleben. Dazu gehörten bis jetzt Snowtuben (das ist eine Schlittelbahn, die man mit Schlauchringen befährt), Fackelwanderung, Spiele. Sogar ein Galaabend wurde von den engagierten Leitern ausgerichtet. Am Tag sind die Teilnehmer in Gruppen, ihrem Können angepasst, unterwegs. Durch die

Nähe der Unterkunft zum Skigebiet und der Bahn, kann das Mittagessen im Haus gegessen werden. Seit wenigen Jahren ist das Skigebiet Disentis mit Sedrun/Andermatt verbunden. Dies eröffnet für die Gestaltung des Tagesprogramms neue Möglichkeiten. In Verbindung mit dem Zug ist es möglich, den ganzen Tag auf den Pisten zu verbringen und das Vergnügen voll auszukosten. Das Schneesportlager der Schule Hochdorf ist zurück! Alle, die ihre Ferien gerne draussen, in Bewegung verbringen möchten, sind willkommen. Das Ski- und Snowboardfahren kann von Anfang an gelernt werden. Genau so stehen für Geübte und Köhner erfahrene LeiterInnen zur Verfügung, die es verstehen, Spass und das Erlernen neuer Fähigkeiten auf den Sportgeräten in Einklang zu bringen.

Im Preis inbegriffen sind An- und Rückreise mit dem Autobus, Liftticket (Disentis, Sedrun/An-



*Impressionen aus dem Schnee.*

dermatt) für die ganze Zeit des Aufenthalts, Unterkunft mit 3 Mahlzeiten pro Tag, Abend- und Spezialprogramme. Die Anmeldungen können über die Klassenlehrpersonen bezogen werden oder direkt auf der Homepage der Schule. Das routinierte Leiterteam rund um den Hauptleiter

Thomas Helfenstein freut sich, der Normalität ein Stück hinzufügen zu können und mit möglichst vielen Jugendlichen den Winter in seiner schönsten Form in Bewegung an der frischen Luft zu feiern.

*Tanja Wüest,  
Lehrperson SH Weid*

# Schule Hochdorf

## Kinder mit Wirkung



Schüler/-innenrat Junkerwald.

Unsere Schule ist Lebensraum unserer Schüler und Schülerinnen. Deshalb möchten wir, dass sie in diesem Raum wirken und ihn auch selbst gestalten können. Kinder haben Rechte, und wir haben den Auftrag, sie zu selbständig denkenden, verantwortungsvoll handelnden und demokratisch denkenden Bürgerinnen und Bürgerin werden zu lassen. Seit gut zwei Jahren sind wir im Schulhaus Junkerwald auf der Spur von zuneh-

mender Partizipation der Kinder. Diesen Sommer nun wurden wir von der Dienststelle Volksschulbildung ausgezeichnet als Schule mit besonderem Profil „Partizipation der Lernenden“. Wir haben uns verpflichtet, weitere vier Jahre diese Aufgabe ins Zentrum zu setzen. Dazu haben wir einen 7-Jahres-Plan inklusive Budget erstellt. Wir wählen jedes Jahr zwei Kinder aus jeder Klasse in den Schülerinnenrat. Dieser trifft sich drei- bis fünfmal

im Jahr und bringt Anliegen aus den Klassen, oder die Schulleiterin bringt Probleme mit aus dem Schulhaus, welche dann im Klassenrat gelöst werden. Viele Themen werden im Schüler/-innenrat, anschliessend im Klasserrat und auch in der Teamsitzung mit den Lehrpersonen diskutiert und dann zur Lösung oder zur Abstimmung gebracht. In der jährlich stattfindenden Vollversammlung werden grosse Themen, wie z.B. das Jahresmotto, bestimmt. Diese Versammlung wird von den Viertklässlern souverän vorbereitet und geleitet. Danach wird die Umsetzung des Mottos wiederum im Schülerinnen- und Klassenrat bestimmt. Das Thema Kindermitwirkung ist uns wichtig geworden, als die Gemeinde uns die Möglichkeit gab, den Pausenplatz umzugestalten. Einige Wünsche der Kinder konnten so umgesetzt werden. Ein besonderer Wunsch eines Kindergärt-

ners war ein Pausenkiosk. Dies ist nun unser grösstes partizipatives Projekt geworden. Zusammen mit dem Elternforum, der Schulleitung und dem Lehrpersonenteam haben wir einen Bauwagen erstellt. Ein grandioses Werk besser Zusammenarbeit und Partizipation der Eltern! Wir versuchen, in unserem Schulalltag möglichst wenig Regeln zu setzen, sondern die Kinder bestimmen zu lassen, wie sie das Miteinander gestalten wollen. Probleme, die auftauchen, dürfen und „müssen“ sie eigenständig lösen; was aber meist zu tragfähigen Lösungen führt und von ihnen als sinnvoll erachtet wird. Es entlastet die Lehrpersonen und die Kinder identifizieren sich mit dem selbst getroffenen Entscheid. So spüren sie ihre Wirkung und tragen Verantwortung für „ihre“ Schule.

*Patricia Baumgartner Zürcher,  
Schulleiterin SH Junkerwald*

## Fortbildung „Notfälle bei Kindern“

Beim Herumtollen auf dem Pausenplatz, beim Sport, auf dem Schulausflug oder aufgrund einer Vorerkrankung: Jederzeit kann es in der Schule zu einem Kindernotfall kommen, und da braucht es für die betreuenden Lehrpersonen das Wissen, was zu tun ist. So wurde auf Wunsch der Steuergruppe ein Auffrischungskurs zu Notfällen bei Kindern schulintern organisiert. Rund 80 Personen meldeten sich freiwillig für das Angebot an. Im Moment können drei Kurse à 20 Personen durchgeführt werden, es gibt also noch eine Warteliste. Geleitet wird der Kurs von den Fachpersonen von XUND (Bildungszentrum Gesundheit Zentralschweiz). Ziele und Inhalt wurden gemeinsam vorbesprochen. In einem abwechslungsreichen Kursabend lernten die Teilnehmenden, wann bei Verletzungen alarmiert werden muss und wie die Zeit bis zum Eintreffen der professionellen Helfer wirkungsvoll überbrückt werden kann. Die Kursleiterin Anita Limacher zeigt

te auch, wie beim Verschlucken eines Fremdkörpers kompetent reagiert werden muss. In Gruppen und Partnerarbeit wurden Wundversorgungen von kleinen und grossen Verletzungen, Verbandstechniken und Lagerungen im Umgang mit skelettalen Verletzungen angeschaut und geübt. Ein Thema, das in der Schule immer wieder auftaucht, ist der Umgang mit Allergien und wie dann im Notfall ein Epipen eingesetzt werden kann. Am Schluss wurden noch die Hausapotheken der einzelnen Schulhäuser überprüft. Diese werden nun ergänzt und angepasst. Im Kurs konnten alle ihr Wissen auffrischen und auch Neues lernen. Kenntnisse bringen Sicherheit. Die Lehrpersonen haben es sehr geschätzt, dass sie nun wieder auf dem neuesten Stand sind und auch in Ausnahmesituationen das Richtige zu tun wissen, denn „wenns passiert, pressiert's“.

*Bea Lehmann,  
Pädagogische Leitung*

## Frühe Sprachförderung als wichtiger Integrationsschritt

Mit einer gezielten frühen Sprachförderung wird die wichtige Basis für lebenslanges Lernen und den Erwerb von Lebenskompetenzen gelegt. Basierend auf §55 des Volksschulbildungsgesetzes hat sich Hochdorf (Ressort Bildung und Ressort Soziales) für folgende Umsetzung ab Schuljahr 2022/23 entschieden:

### Zwei Jahre Kindergarten

Der zweijährige Kindergarten der Schule Hochdorf bietet für fremdsprachige Kinder eine gute Einstiegsphase. Es wird angestrebt, dass diese Kinder jeweils ins freiwillige erste Kindergartenjahr eintreten. So können diese Kinder dann zwei Jahre von gezieltem Sprach- und Förderunterricht profitieren. Kinder lernen dabei auch miteinander und voneinander. Mit den erworbenen Sprachkenntnissen und mit der gesellschaftlichen Integration werden gute Grundlagen für den Start in der nachfolgenden 1. Primar-

klasse geschaffen. Im Zentrum der frühen Sprachförderung im Kindergarten steht die deutsche Sprache. Eine vorgängige Sprachstandsanalyse und ein Fragebogen gehören ebenfalls dazu. Die Förderung wird von Klassen- und Fachlehrpersonen (Deutsch als Zweitsprache) vermittelt. Durch die Einbettung im Kindergarten (Zyklus 1) ist eine breite und somit eine wirkungsvolle Umsetzung erreichbar. Die Verantwortlichen gehen zudem davon aus, dass die investierten Lektionen letztlich in einem späteren Schuljahr eingespart werden. Der Besuch des zweijährigen Kindergartens und die damit verbundene frühe Förderung ist für die betreffenden Erziehungsberechtigten kostenlos. Die Umsetzung erfolgt koordiniert, wobei die Schule auch mit dem Integrationsverein Brückenschlag zusammenarbeitet.

*Daniel Rüttimann, Stefan Kaeslin,  
Gemeinderäte Soziales/Bildung*

# ziegelei

H O C H D O R F

# immobilien

CH-6280 Hochdorf

**Dachblitz**  
von Büren



durchdacht

überdacht

Jetzt bei Schriber  
degustieren und testen!

*jura*

Die neue Z10 für  
hot & cold  
Kaffeespezialitäten



**schriber**  
Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Hauptstrasse 38, Hochdorf, 041 914 10 10  
www.rschriber.ch  
Filialen: Muri und Reinach



FOLLOW US

NEUE  
WEBSEITE  
WWW.TREELEE.CH

TREELEE

KOMM VORBEI  
SKI &  
SNOWBOARD  
SERVICE & MIETEN  
SEMPACHSTRASSE 12  
HOCHDORF

SKI | SNOWBOARD | BIKE | OUTDOOR & LIFESTYLE

Di - Fr 09.00 - 12.00 | 13.30 - 18.30 Uhr  
Sa 09.00 - 16.00 Uhr durchgehend

Tel. 041 910 15 15  
info@treelee.ch  
www.treelee.ch